

Scheidemannplatz 2, 34117 Kassel  
Telefon 0561 7888-0, [www.hwk-kassel.de](http://www.hwk-kassel.de)

**Dr. Jörg Meyer-Hesseln**  
Öffentlichkeitsarbeit  
Stv. Hauptgeschäftsführer  
Tel. 0561 7888-123  
Fax 0561 7888-180  
[Joerg.Meyer-Hesseln@hwk-kassel.de](mailto:Joerg.Meyer-Hesseln@hwk-kassel.de)

Kassel, 30. Oktober 2006

Alex Kahlert und Christoph Schygulla

### **Absolventen der Werkakademie siegen im Wettbewerb um den Gestaltungspreis**

Mit zwei der drei ersten Plätze wurden im Wettbewerb um den diesjährigen 10. Hessischen Gestaltungspreis Leistungen von Absolventen der Kasseler Werkakademie für Gestaltung prämiert. Unter 76 eingereichten Arbeiten wurde mit dem zweiten Platz und einem Preisgeld von 2.500 Euro eine Konsole des Kasseler Tischlermeisters Alex Kahlert ausgezeichnet. Die Jury lobte die „außergewöhnliche formale Prägnanz“, die Kombination der Materialien, die durchdachten Detaillösungen und die herausragende handwerkliche Umsetzung seiner Arbeit. Überzeugt zeigte sie sich auch von der Klangqualität des vom Kasseler Zahntechnikergesellen Christoph Schygulla entwickelten Lautsprecherelements. Wie es im Urteil der Jury heißt, stellt der Klangkörper „Augen und Ohren auf höchstem Niveau zufrieden.“ Die Arbeit wurde mit dem dritten Platz und einem Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro ausgezeichnet.

Als „beeindruckende Beispiele für die Kraft gestalterischer Innovation und die Konkurrenzfähigkeit der Absolventen der Kasseler Werkakademie für Gestaltung“ würdigte Gerhard Repp, Präsident der Handwerkskammer Kassel (HWK), die Siegerarbeiten. „Als Trägerin der Kasseler Werkakademie für Gestaltung weiß die Handwerkskammer Kassel um die besondere Bedeutung von Bildung, Ideenreichtum und Wissen für die Zukunftsfähigkeit des Handwerks. Der Sieg der in Kassel ausgebildeten ‚Gestalter im Handwerk‘ ist ein sicheres Indiz dafür, dass sich unser Eintreten für die Qualifizierung des Berufsnachwuchses lohnt. Wir sind stolz auf Alex Kahlert und Christoph Schygulla und auf die Bildungseinrichtung, die sie formte.“ Überdies zeigt sich Repp von der wirtschaftlichen Relevanz der gestalterischen Ausbildung überzeugt. „Wo gestalterische Kompetenz und wirtschaftlicher Nutzen zusammen treffen, entsteht Wertschöpfung“, so Repp. „Die Kasseler Werkakademie für Gestaltung betreibt in diesem Sinne aktive Gewerbeförderung.“

An der Kasseler Werkakademie für Gestaltung lernen Studierende, handwerklich-technische Fähigkeiten mit kreativ-ästhetischer Formgebung zu vereinbaren. Dem ganzheitlichen Ansatz der



interdisziplinären Ausbildung folgend, eignen sie sich die Verwendung für sie fremder Materialien und Verfahren an. Das viersemestrige Werkstudium bietet fundierte theoretische Grundlagen und anwendungsorientierte Vertiefungsfächer und schlägt eine Brücke zwischen Kunst, Handwerk und Design. Es beinhaltet Vorlesungen und Übungen in Freihandzeichnen, Produktgestaltung, Farblehre, Kunstgeschichte, EDV-Bildbearbeitung und weiteren gestalterischen Inhalten und schließt nach vier Semestern mit dem Grad „Gestalter/in im Handwerk“ ab. Schon jetzt sind Interessierte mit einer handwerklichen Ausbildung eingeladen, sich für eine Aufnahme des Gestalter-Studiums im Oktober 2007 zu bewerben. Die Studiengebühr beträgt 1.000 Euro pro Semester.

Der Gestaltungspreis steht unter der Schirmherrschaft des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und wird alle zwei Jahre ausgeschrieben.

[www.gestaltungspreis-hessen.de](http://www.gestaltungspreis-hessen.de)

Die Preisträger:

Alex Kahlert

Blücherstraße 32, 34123 Kassel

1972 am 6. April in Günzburg geboren

1991 Abitur

Zivildienst

1993 – 1996 Ausbildung zum Tischler

1996 – 1997 Tischlergeselle im Ausbildungsbetrieb

1997 – 2000 selbständig im Bereich Messe & Ausstellungsbau

2000 – 2002 Kasseler Werkakademie für Gestaltung

Abschluss: Geprüfter Gestalter im Handwerk

2002 Leitung einer Tischlerwerkstatt zum Aufbau der documenta11, Kassel

2003 Tischler & Gestalter bei Tischlerei Mennickheim GmbH, Vellmar

2005 Meisterprüfung im Tischlerhandwerk

2006 Existenzgründung im Tischlerhandwerk



Seite 3/3

Christoph Schygulla

Landaustraße 16, 34121 Kassel

1977 am 29. März in Datteln geboren  
1993 Mittlere Reife  
1994 – 1996 Berufsfachschule für Betriebswirtschaft  
1996 – 2000 Zahntechnikerlehre  
2000 – 2004 Gesellentätigkeit in Korbach und Kassel  
2006-11-02 Weiterbildung zum Gestalter im Handwerk  
Kasseler Werkakademie für Gestaltung

